

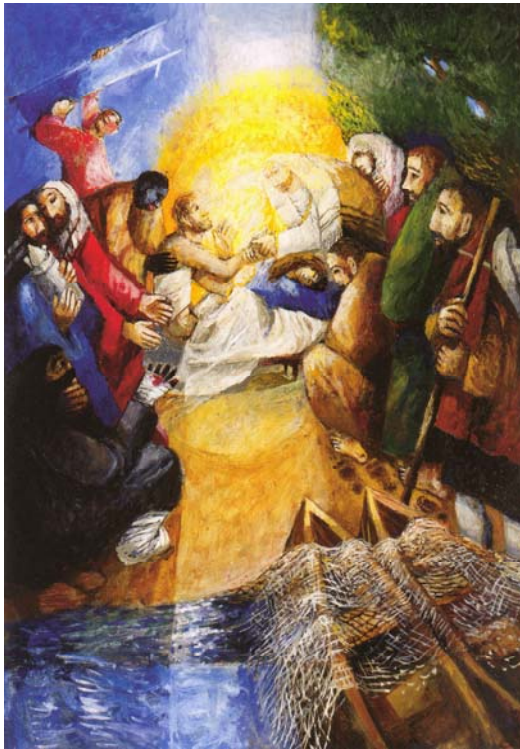


10. Jhrg. - № 1

2011/1

Auflage: 6000

„Steh auf und geh! Dein Glaube hat dir geholfen“ (LK 17,19)



Dieser Ausspruch Jesu lässt sich häufiger im Zusammenhang mit den Krankenheilungen in der Bibel finden. Jesus nimmt den Kranken ernst, er heilt ihn nicht einfach mit einer „magischen Formel“, sondern er braucht als Fundament dessen Glaube: „DEIN Glaube hat dir geholfen“. Zudem möchte er den Menschen ermutigen, weiter zu gehen, versuchen, wieder am Leben teilzunehmen: „Steh auf und geh!“

Dazu habe ich das Bild von Sieger Köder mit dem Titel *Jesus heilt Kranke* ausgewählt. Mir hat zuerst gefallen, dass dort in der Mitte, bei der Krankheilung, ein helles Licht einfällt. Es geschieht dort etwas Wunderbares, Jesus wendet sich dem Menschen, dem Kranken zu und bringt so Licht in sein Leben. Aber es ist keine ungleiche Zuwendung, so dass Jesus etwa von oben herab zu dem Kranken spricht, sondern er neigt sich herunter zu ihm, versucht

ihm auf Augenhöhe zu begegnen. Das gefällt mir. Jesus wendet sich dem ganzen Menschen zu. Es handelt sich um eine Berührung, die in die Tiefe geht. Das gibt dem kranken Menschen Kraft und Zuversicht, deshalb kann Jesus sagen: *Steh auf, nimm deine Bahre und geh (Joh 5,8)* – und so sieht man es auch oben in der linken Bildhälfte. Zuletzt ist mir ganz besonders wichtig, dass auf diesem Bild Jesus nicht mit den Kranken

alleine da steht, sondern andere Menschen ins Geschehen miteinbezogen sind. Ich kann mir gut vorstellen, dass darunter auch seine Jünger zu finden sind. Das ist nun der entscheidende Punkt. Jesus ist zwar, wie es später Augustinus ausgedrückt hat, „Arzt für Leib und Seele“, aber er möchte es nicht sein ohne uns. Dies drückt ein Gedicht aus dem 14. Jahrhundert in besonderer Weise aus:

„Christus hat keine Hände, nur unsere Hände, um seine Arbeit zu tun.“

Was bedeutet das nun konkret?

Wir als Christen, als Jünger Jesu, sind dazu berufen, unserem Vorbild nachzufolgen. Wir sollen seinem Beispiel nacheifern und uns den kranken Menschen zuwenden. Dem ganzen Menschen begegnen, ihn in der Tiefe berühren und helfen, an seine eigenen Quellen (Glaube!) heranzukommen– das ist der Anspruch Jesu und das soll auch unser Ziel sein. Eine Möglichkeit ist, den kranken Menschen die sogenannte „Krankenkommunion“ zu bringen. Man bringt Jesus als Brot des Lebens, nimmt sich Zeit für die Sorgen und Ängste, aber auch Freuden und Hoffnungen der Menschen. Und wenn man auch nicht selbst körperlich heilen kann, ist es eine andere, besondere Art von Heilung, die dadurch geschehen kann. Dies wollen wir in unserem Pfarrverband neu in den Blick nehmen. Bitte melden sie sich im Pfarrbüro, falls Sie für sich oder einen Angehörigen die Krankenkommunion oder einen Besuch wünschen. Darüber hinaus freuen wir uns, wenn sich für diesen Dienst am Nächsten der ein oder andere Pfarrangehörige interessiert.

In diesem Sinne: „Steh auf und geh!“

Herzlichst, Ihr *Max Altmann*

Krankensalbung

Neben der Krankenkommunion gibt es auch die Möglichkeit das stärkende Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Bei Bedarf bitte im Pfarrbüro melden, Herr Pfarrer Lechner besucht sie gerne.

Am Pfingstmontag (13.06.2011) findet um 10 Uhr ein Gottesdienst mit Krankensalbung (St. Clemens) statt!

Aussendungsfeier am 9. Juli 2011

Als Pastoralassistentin im Vorbereitungsdienst bin ich in den Pfarrverband St. Clemens und St. Vinzenz gekommen.

Neben meiner Tätigkeit als Theologin in der Studentenseelsorge München durfte ich in Ihrem Pfarrverband auch den Alltag einer Pfarrgemeinde kennenlernen. Ich bedanke mich auf diesem Weg für Ihre Offenheit mir gegenüber und für die Geduld, da ich doch oft auch als Mentorin und Studentenseelsorgerin gar nicht so präsent war.

Aber es gab viele schöne Begegnungen und auch Gottesdienste, in denen ich mich hier heimisch fühlte.



Nun möchte ich Sie alle ganz herzlich einladen zu meiner

Aussendungsfeier am 9. Juli 2011.

Unser Kardinal Reinhard Marx wird meine Kurskollegen und mich in diesem Jahr im Liebfrauentum zu München aussenden. In diesem Jahr wird es die 40. Aussendungsfeier sein, in der Laientheologen vom Ortsbischof beauftragt werden für den Seelsorgsdienst in der Erzdiözese München und Freising, also ein denkwürdiges Ereignis.

Sabine Gerhard



Meditation und Tanz

**Atem holen
Pause machen
Zeit haben für sich selbst
Das Leben anschauen**

jeweils Mittwochs um 20.00 Uhr im Clemensaal von St. Clemens,

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Mit Frau Hannelore Schnell

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Info: Frau B. Wimmer, Pastoralreferentin St. Clemens ☎ 13 01 21 90

Frühjahrssammlung der Caritas

Kirchenkollekte in St. Clemens: 19./20. März 2011

Kirchenkollekte in St. Vinzenz: 26./27. März 2011

Straßensammlung vom

25. März bis zum 27. März 2011

Sowohl in der Pfarrei St. Vinzenz als auch in der Pfarrei St. Clemens bitten wir im Frühjahr statt der Haussammlung um Ihre Spende in einer Briefaktion.

Auf jeden Fall danken wir für Ihre großzügige Spende.



Herbstsammlung der Caritas

Kirchenkollekte in St. Vinzenz: 24./25. Sept. 2011

Kirchenkollekte in St. Clemens: 01./02. Okt. 2011

Haussammlung im Herbst nur in St. Clemens

**Straßensammlung vom 30. Sept. bis zum
02. Okt. 2011**

Caritas

Nah. Am Nächsten

Zur Ruhe kommen

Schweigen

Abstand gewinnen

Feier-Abend

Meditativer Gottesdienst freitags um 19.30 Uhr mit Bildern, Texten und Musik.

St. Clemens, Clemenskapelle, Renatastraße 7.

01. Apr., 13. Mai, 01. Juli, 23. Sept., 28. Okt.

Krebs, Tsunami in Asien 2004, Aids, Erdbeben in Haiti 2010,...

Warum lässt Gott das Leid zu????



Vortrag und Diskussion

am: **Di. 5.4.2011** um: **19.30 Uhr** im *Pfarrsaal St.Vinzenz, Birkerstr. 21*

Referent: Max Altmann, Pastoralassistent i.V.

SLUM
ARMENVIERTEL
INFORMELLE SIEDLUNG

ZAHLEN DATEN FAKTEN

Jeder **6.** Mensch lebt heute in einem Slum.

Dies entspricht etwa einem Drittel der weltweiten Bevölkerung.

1 MILLIARDE MENSCHEN haben laut UN-HABITAT die meisten in verschwiegenen Formen von kläglichem Armutbedingungen. Von der UN werden diese Stadt-lengen pauschal als „slum“ bezeichnet.

Um 1820 suchte der Begrif „Slum“ zum ersten Mal seine er die arbeitslose Bevölkerung von Arbeitern nahe den Fabriken.

2 MILLIARDEN MENSCHEN werden nach einer UN-Schätzung im Jahr 2020 im Slum leben; im Jahr 2050 werden es sogar 3,5 Milliarden sein.

UM 27 MILLIONEN MENSCHEN WÄCHST die Slum-Bevölkerung jedes Jahr.

MISEREO
IHR HILFSWERK
Mut zu Taten

Auf 250 Hektar ZUSAMMENGEDRÄNGT leben in Kibera, dem größten Slum Kenias, fast eine Million Menschen, die insgesamt vier Personen auf jedem Quadratmeter.

SLUM [slam], der: -s, -s meist Plur. <engl.> (Elendsviertel)

GRÖSSTER SLUM ASIENS BEI SHANGHAI IN CHINA

Ein Million Menschen leben hier im Zukunfts.

Ihr Fastenopfer am 9./10. April 2011

Impressum: Herausgegeben vom Pfarrverband St. Clemens – St. Vinzenz (verantwortlich Pfarrer Wendelin Lechner) mit Sitz in St. Clemens (Anschriften siehe Seite 22). Mitglieder des Redaktionsteams: Andreas Beer, Sepp Hofgärtner, Wendelin Lechner, Brigitta Wimmer. Layout: Sepp Hofgärtner, Bernhard Unterholzner.

Satz und Druck: re-al satz, René Allombert, Pappelweg 2, 83064 Raubling.

Fußball am Sportplatz der Hirschbergschule

Ab April 2011 spielen wir Ministranten wieder jeden Mittwoch (bei schönem Wetter) um 17.00 Uhr Fußball.

Gäste sind herzlich willkommen!



Kleidersammlung für die Mission in St. Clemens u. St. Vinzenz

Wir sammeln:

Jacken ❖ Hosen ❖ Mäntel ❖ Schuhe
Kleider ❖ Röcke ❖ Strickwaren ❖ Wäsche
Spielzeug ❖ Ledersachen ❖ Hüte Kinder-
bekleidung

Bitte bringen Sie Ihre Kleiderspende:
am Fr., 13. Mai 2011 bis 17.00 Uhr ins Foyer

des Clemenssaales von St. Clemens,

Renatastraße 7

oder

am Sa., 14. Mai 2011 bis 12.00 Uhr in den
Windfang vor dem Pfarrheim St. Vinzenz,
Birkerstraße 25.

Die Herbstkleidersammlung findet wie jedes Jahr im Oktober statt. Bitte beachten Sie hierzu die Hinweise im Wochenblatt bzw. im Schaukasten.

Pfarrverbandsausflug 2011

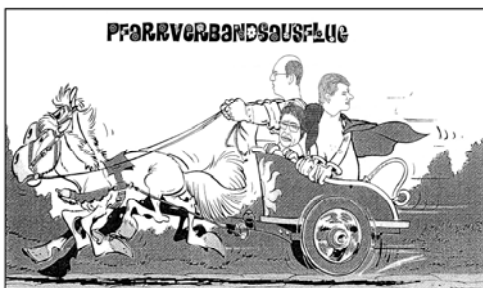
Schon jetzt heißt es Rotstift rausholen und den 21. Mai fest im Kalender markieren. Unser Pfarrverbandsausflug ist eine gute Tradition geworden und bietet für jung und alt, Familien oder Singles, die Gelegenheit, einen schönen Tag zu verbringen und neue Leute kennen zu lernen.

Sowohl ein interessantes Kulturprogramm, als auch Spiel und Spaß in der Natur sind wieder vorgesehen und bieten für jeden das Richtige. Unser Ziel steht noch nicht fest, aber so viel ist sicher: Wie die letzten Jahre werden wir Bayern von seinen schönsten Seiten sehen und genießen.

Der Bus startet wie gewohnt in St. Vinzenz und in St. Clemens gegen 9.00 Uhr, bis ca. 17.00 Uhr sind wir wieder zurück.

Näheres zum Ziel und zum Programm erfahren Sie ab Ostern auf unserer Homepage und im Aushang der Pfarreien.

Ob sie seit Jahren dabei sind oder zum ersten Mal am Start: Es wird ein toller Tag! A.B.



Kirchenkollekte:



Gottes Schöpfung – uns anvertraut!

Ost und West in gemeinsamer Verantwortung.

Jahresthema 2011



11./12. Juni 2011

Ökumenische Gemeindefahrt ins Elsass vom 26. bis 30. Juni

Straßburger Münster – La Petite France –
St. Thomaskirche – Europaparlament –
Colmar – Isenheimer Altar – Madonna im
Rosenhag – Weinstraße – stauferische
Hohkönigsburg

Das sind die Höhepunkte der ökumenischen Reise ins Elsass, die vom Pfarrverband St. Clemens / St. Vinzenz und der Stephanuskirche organisiert wird.

Los geht's am Sonntag, den 26. Juni 2011, mit einem Reisebus nach Straßburg zu einem zentral gelegenen Hotel, um gleich einen Stadtbummel zu machen.

Am Montag wird das Straßburger Münster mit seinen phantastischen Glasmalereien „multimedial“ erschlossen. Eine Fahrt in einem der bekannten „bateaux-mouches“ (Aussichtsboote), die bis zu den europäischen Institutionen führt, schließt sich an.

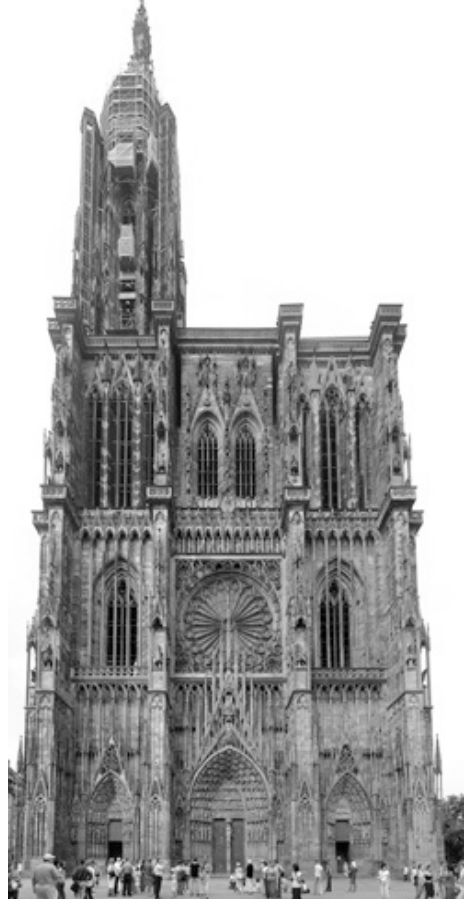
Colmar mit dem weltberühmten Isenheimer Altar steht am Dienstag auf dem Programm und eine Fahrt über die romantischen Städtchen des Südelsass.

Am nächsten Tag führt der Weg hinauf zur Hohkönigsburg, die einst von den Kaisern aus dem Hause Hohenstaufen gegründet wurde.

Über die Weinstraße geht der Weg zurück nach Straßburg, wo am Donnerstag, den 30. Juni 2011, nach der Möglichkeit zu einem Stadtbummel, nachmittags (leider) die Heimreise ansteht.

Abfahrt: 26. Juni 2011 um 8.00 Uhr vor der Stephanuskirche, Nibelungenstr. 51

Rückkunft: 30. Juni 2011 um 20.00 Uhr.



Preis:

Der Reisepreis beträgt €296,- bei der Wahl eines Doppelzimmers und €387,- im Einzelzimmer.

Die Anmeldungen und Barzahlungen nehmen die Pfarrämter von St. Clemens oder von der Stephanuskirche entgegen.

Pfarrverbandsfest in St. Clemens

- Wann?** So. 10.07.11, 10.00 Uhr Gottesdienst
- Kleinkindergottesdienst durch den
Kindergottesdienstkreis St. Vinzenz;
anschl. Pfarrfest bis 17.00 Uhr.
- Was gibt's?** Verschiedene Mittagsgerichte, Salate und
Getränke; sowie Kaffee und Kuchen
- War's das?** NEIN! Spiele für jung und alt,
Tombola . . .
- Und** (vielleicht sogar) mit freiem Blick
zum Kirchturmkreuz????????????



Sommerfreizeit 2011 vom 30. Juli - 5. August

Sommerfreizeit in Eben im schönen Edthof – das verheißt eine Woche voll Spaß, Sport und Spannung. Ein tolles Haus mit eigenem Schwimmbad, geniale Außen- und Spieleflächen, super Essen – und all das eingebettet in eine herrliche Landschaft.

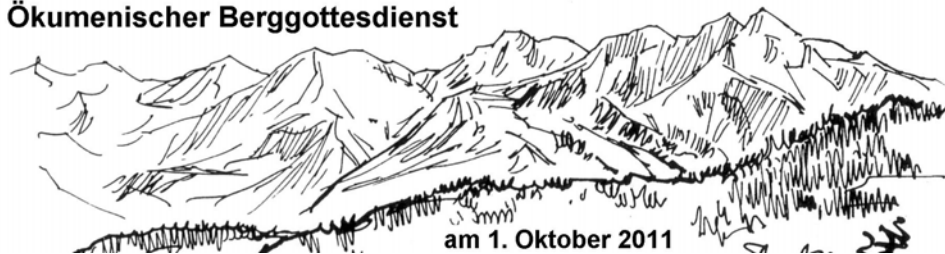
Österreich von seiner schönsten Seite.

Daher die herzliche Bitte an alle Kinder und Jugendlichen, die mitfahren wollen: Bald nach Ostern kommt die Ausschreibung heraus; dann meldet euch schnell an, denn die Plätze sind erfahrungsgemäß ruckzuck besetzt.

Ich freue mich auf eine schöne erste Sommerferienwoche!

Andreas Beer, Jugendseelsorger

Ökumenischer Berggottesdienst



am 1. Oktober 2011

Firmung 2012

Anfang des Jahres 2012 steht die nächste Firmung im Pfarrverband an. Im Juli bekommen alle Jugendlichen der Jahrgänge 1996 und 1997, die im Pfarrsprengel wohnen, ein Einladungsschreiben.

Die Vorbereitung beginnt im Oktober 2011 mit einem gemeinsamen Wochenende in Josefstal am Schliersee und setzt sich fort mit 3 gemeinsamen, thematisch gestalteten Samstagen. Überdies besuchen wir soziale Projekte, diskutieren über Glauben, Kirche und vieles mehr.

Sollte in Ihrer Familie ein Jugendlicher dieser Jahrgänge in Frage kommen, beachten Sie bitte unsere Post und die angegebenen Anmeldetermine.
A.B.



Erfolgreiche Sternsingeraktion im Pfarrverband



Einen herzlichen Dank allen Sternsängern, allen die sich besuchen haben lassen (+ gespendet haben) und allen Helfern hinter den Kulissen aus den Pfarreien St. Clemens & St. Vinzenz! Es wurden insgesamt 1761,42 € im Pfarrverband für den diesjährigen guten Zweck (für Kinder und Jugendliche in verschiedenen Entwicklungsländern) gesammelt! *Max Altmann*

Nachrichten aus der Pfarrei St. Clemens

Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Clemens:

Arnulfstraße 166, 80634 München, ☎ 089-13 01 21 90,

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag:

09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Dienstag: nur 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Die kfd in St. Clemens

Monat für Monat, Jahr um Jahr sind die Frauen der Frauengemeinschaft St. Clemens eingeladen zu einem gemeinsamen Montagnachmittag. Ob man nun fröhlich feiert und dem Gesang lauscht, Bilder anschaut oder sich das Vergnügen des Faschings gönnt, Advent -oder Osterzeit bedenkt, ob man besinnlich beieinander sitzt, zuhört oder sich auf einen wohlvorbereiteten Ausflug freut.

Es ist immer was geboten, v.a. schon mal eine gute Tasse Kaffee und ein Stück herrlicher selbstgebackener Kuchen.

Dann trifft man sich aber auch noch zum Rosenkranzgebet an jedem 13. im Monat, betet den Kreuzweg, versammelt sich zur Maiandacht, und denkt an die Verstorbenen.

Sowas geht nicht von selbst, das braucht starke Vordenkerinnen und viele helfende Hände.

Auf diesem Weg danken wir zunächst unserer Frau Geiger, die wir so buchstabieren können:

G wie Geduld

E wie Engagement

I wie Ideen

G wie Gemeinschaft

E wie Elan

R wie rastloser Einsatz

Lange Jahre hat sie die Vorstandsaufgaben für die Frauengemeinschaft übernommen und war immer zur Stelle für ihre Frauen. Für die große Leistung der vergangenen



Nachrichten aus der Pfarrei St. Clemens

Jahre sei ihr ein herzliches Dankeschön gesagt.

Nach den Neuwahlen im Januar wird Frau Spindler, die ja bisher kongenial mit Frau Geiger und Frau Geißler die Vorstandsarbeit übernommen hatte, zusammen mit Frau Maria Schiestl weiterwirken.

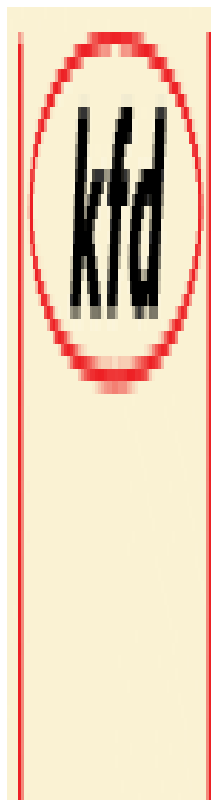
Ihnen eine gesegnete Arbeit in der kfd St. Clemens und ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement.

Was wieder los ist 2011, ersehen Sie im Terminkalender.



Brigitta Wimmer, Pastoralreferentin

Terminkalender der Frauengemeinschaft



Fr., 04.03.11	18.00 Uhr	Weltgebetstag in Stephanus
So., 13.03.11	17.00 Uhr	Fatima Rosenkranz
Mo., 28.03.11	14.15 Uhr	Besinnungsnachmittag
Fr., 08.04.11	17.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Mi., 13.04.11	17.00 Uhr	Fatima Rosenkranz
Im April kein kfd - Nachmittag wegen Ferien		
Mi., 04.05.11	18.00 Uhr	Maiandacht
Fr., 13.05.11	17.15 Uhr	Fatima Rosenkranz
Mo., 23.05.11	14.15 Uhr	Maifeier
Mo., 31.05.11	14.15 Uhr	Referat von Fr. Morawietz
Mo., 13.06.11	17.00 Uhr	Fatima Rosenkranz
Mo., 27.06.11	14.15 Uhr	Bastelnachmittag
Do., 06.07.11		Ausflug – Ziel wird noch bekannt gegeben
Mi., 13.07.11	17.00 Uhr	Fatima Rosenkranz
Mo., 25.07.11	14.15 Uhr	Referat (Verband)
Sa., 13.08.11	17.15 Uhr	Fatima Rosenkranz
Di., 13.09.11	17.15 Uhr	Fatima Rosenkranz
Mo., 26.09.11	14.15 Uhr	Besuch der Westparklerchen
Mi., 05.10.11		Sternwallfahrt nach Altötting
Do., 13.10.11	17.15 Uhr	Fatima Rosenkranz
Mo., 24.10.11	14.15 Uhr	Besuch von Herrn Schröther
So., 13.11.11	17.00 Uhr	Fatima Rosenkranz
Mo., 28.11.11	14.15 Uhr	Besinnungsnachmittag m. Fr. Wimmer
Mo., 12.12.11	14.15 Uhr	Adventfeier
Di., 13.12.11	17.15 Uhr	Fatima Rosenkranz
	18.00 Uhr	Engelamt der kfd

Jahresprogramm 2011 der KAB – Ortsgruppe St. Clemens

- 12.04.11 19.00 Uhr Monatsversammlung im Clemenssaal;
Thema: Sozialversicherungswahl Juni 2011 u. Erbbesteuerung
Referent: Günther Mack
- 15.04.11 17.00 Uhr Kreuzwegandacht der KAB – St. Clemens
- 16.04.11 18.00 Uhr u.
- 17.04.11 10.00 Uhr Palmzweigverkauf der KAB zu Gunsten der Mission
- 25.04.11 STADTKREIS: Emmausgang – gesonderte Einladung folgt!
- 30.04.11 DIÖZESANVERBAND: Arbeitnehmertag –
gesonderte Einladung folgt noch!
- 10.05.11 abends Maiandacht im Grünen – gesonderte Einladung folgt noch!
- 14.06.11 18.00 Uhr Gottesdienst für verstorbene Mitglieder und Präses der KAB;
anschließend Monatsversammlung im Clemenssaal;
Thema: Allgemeine Wundversorgung
Referent: Dietrich Barth, Trostpflaster e.V.
- 26.06.11 10.00 Uhr Teilnahme an der Pfarrverbandsprozession
- 10.07.11 KAB Wallfahrt „Maria Eich“; gesonderte Einladung folgt noch
- 12.07.11 19.00 Uhr Monatsversammlung im Clemenssaal;
Thema: Romreise der KAB 2010 in Bildern
Referent: Sonja Mack
- 12.08.11 15.00 Uhr Kaffee-Klatsch im Clemenssaal mit Ehrung langjähriger Mit-
glieder; Organisation: Fam. Mack
- 04.09.11 DIÖZESANVERBAND: Bergmesse auf der Kampenwand,
gesonderte Einladung folgt noch
- 13.09.11 19.00 Uhr Monatsversammlung im Clemenssaal;
Thema: Fußgänger und Radfahrer sicher unterwegs
(mit Reaktionstest)
Referent: Verkehrswacht München e. V.
- 17.09.11 KAB-Ausflug, gesonderte Einladung folgt noch!
- 11.10.11 19.00 Uhr Monatsversammlung im Clemenssaal;
Themenabend Griechenland; Lichtbilder: Sonja Mack
- 22.10.11 BEZIRKSVERBAND: Hoagascht im Ratskeller
gesonderte Einladung folgt noch!
- 08.11.11 19.00 Uhr Monatsversammlung im Clemenssaal;
Thema: Lebensrettende Maßnahmen
Referent: Freiwillige Feuerwehr München-Stadt
- 13.12.11 18.00 Uhr Engelamt, anschließend Adventfeier im Clemenssaal
Gäste, Freunde und Bekannte sind jederzeit herzlich zu den KAB-Veranstaltungen will-
kommen. Der KAB-Vorsitzende Günther Mack, Renatastraße 39, ☎ 16 25 98 bietet
kostenlose Beratung in Rentenfragen nach vorheriger telefonischer Anmeldung an.



KAB Ortsgruppe St. Clemens
Katholische Arbeitnehmer-Bewegung



Frühjahrsbasar 2011

Im Clemenssaal, Renatastr. 7
Annahme: Do., 24. März 2011,
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Verkauf: Fr., 25. März 2011,
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Abholung: Mo., 28. März 2011,
von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr.



Herbstbasar 2011

Im Clemenssaal, Renatastr. 7
Annahme: Do., 13. Okt. 2011,
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Verkauf: Fr., 14. Okt. 2011,
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Abholung: Mo., 17. Okt. 2011,
von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Ihr Basar-Team



**Österliche Bastelausstellung
im Clemenssaal, Renatastraße 7**

Sa., 16. April 2011, von 17.00 bis 19.00 Uhr;
So., 17. April 2011, 09.00 bis 12.00 Uhr u. 14.00 bis 17.00 Uhr -
ab 14.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen

Das neue Pfarrjugendleiterteam stellt sich vor



Wir, das heißt Theresa Götz (17), Sebastian Lucka (19) und Sabrina Reith (17) (von links) wollen uns ganz herzlich euch/Ihnen allen vorstellen! Wir sind nämlich die frisch gewählten Pfarrjugendleiter.

Wer wir genau sind? Also im Moment gehen wir alle noch in die Schule, die Mädels in die 11. Klasse des Maria-Ward-Gymnasiums und der

Sebastian besucht die 13. Klasse des Rupprechtgymnasiums, was heißt, dass er bald sein Abi macht. Eine bunte Mischung aus jung und nicht mehr ganz so jung, Junge und Mädchen, neuen und alten Pfarrjugendleitern also.

Mit viel Elan, Ausdauer, Humor, Spaß und Verantwortungsbewusstsein versuchen wir nun, als Vertreter der Jugend von St.Clemens, auch in diesem Jahr wieder präsent zu sein. Unser schon in den Grundzügen entwickeltes Jahresprogramm richtet sich natürlich im Wesentlichen an unsere Kleinen und nicht mehr ganz so Kleinen. Mit regelmäßigen offenen Gruppenstunden, Jugendgot-

tesdiensten, einer bald wieder beginnenden Fußballsaison auf dem Sportplatz der Hirschbergschule und vielen weiteren Ausflügen und Aktionen bemühen wir uns, Kindern (meist ab dem Kommunionalter) schöne Freizeitmöglichkeiten zu schenken. Aber auch Sie als Erwachsene finden vermutlich Gefallen an unseren Angeboten. Erinnern Sie sich vielleicht noch mit Freude an die Lesung der "Heiligen Nacht" von Ludwig Thoma? Dieses Jahr planen wir nämlich auch einen Abend dieser Art im Dezember, der Sie mit Texten, Musik, Plätzchen usw. auf Weihnachten einstimmen wird. Wir hoffen auf ein wunderschönes gemeinsames Jahr!

Theresa Götz

Wir stellen vor: Clemens-Kirchen in Europa. Diesmal 16. St. Klemens in Itzehoe

**Pfarrei: St. Ansgar, Dekanat: Itzehoe, Erzbistum Hamburg
Weihe: 07. Juli 1973**

Durch den Zustrom von Katholiken kam es, dass sich das bisherige Gotteshaus St. Ansgar in Itzehoe trotz Umbauten und Erweiterungen in der Nachkriegszeit als recht beengt erwies. Es bot sich an, in Itzehoe-Edendorf ein katholisches Gemeindezentrum zu bauen, da in diesem Neubaugebiet die Bevölkerung stark zugenommen hatte. Es hatte einmal der Plan bestanden, dort ein Redemptoristen-Kloster zu bauen. Diese Absicht war aber aufgegeben worden.

Die neue Klemens-Kirche (sie ist nach unserem derzeitigen Erkenntnisstand die nördlichste Hofbauer-Kirche), die im Juli 1973 von Bischof Helmut Hermann Wittler geweiht wurde, ist dem neuen Liturgieverständnis gemäß gerundet. Sie hat Platz für 150 Gottesdienstbesucher und ist eine Filialkirche der Pfarrei St. Ansgar. Bereits im Mai 1973 konnte das katholische Gemeindezentrum in Itzehoe-Edendorf seiner Bestimmung übergeben werden.

Seit 1975 hat die Klemenskirche auch eine Orgel.

Herzlichen Dank Herrn Albert Janker für die Recherche vor Ort.



Aus: Festschrift 100 Jahre Kath. Ansgar-Gemeinde Itzehoe

Das historische Bild



Heute zitiere ich noch einmal aus dem Festvortrag, den anlässlich des 50jährigen Kirchenjubiläums anno 1973 Herr Max Wendnagel im Kolpinghaus an der Hanebergstraße gehalten hat:

(...) „Das also war die Situation, als Kaplan Gottfried Rall, der am 16. Mai 1923 zum Stadtpfarrer der neuen Gemeinde St. Clemens ernannt wurde, den Auftrag erhielt, gegenüber der Hirschbergschule eine Kirche zu bauen. Wir können uns gut vorstellen, welchen Mut und welches Gottvertrauen den neuen Pfarrer erfüllen musste, um ein solch gewaltiges Vorhaben in der damals ausgeweglosen wirtschaftlichen Situation zu vollbringen. Bestärkt wurde er durch den Opfer- und Gemeinschaftsgeist des zu einer neuen Pfarrei zusammengeschlossenen Wohnviertels. Erstaunlich und schwer vorstellbar für uns Heutige war die finanzielle Abwicklung dieses

Bauvorhabens. Damals, auf dem Höhepunkt der Inflation, mussten die gesammelten und gespendeten Gelder dieser wahrlich nicht mit Gütern gesegneten neuen Gemeinde sofort in Material- und Vorkäufen umgesetzt werden. Sie hätten sonst, in wenigen Tagen schon ihren Wert verloren. Die gesamte Inneneinrichtung der Kirche wurde jeweils mit der Auftrageerteilung auch gleich im Voraus bezahlt.

Wegen dieser prekären finanziellen Situation kam es auch immer wieder zu Streitigkeiten mit der Bauunternehmung Bernhard Borst (dem Erbauer der Borstei in München), wobei nicht nur einmal mit Einstellung der Bauarbeiten seitens der Pfarrgemeinde bzw. seitens der Baufirma gedroht wurde. Dazu ein Einschreiben von Borst vom 13.10.1922: Ich habe es nunmehr genug, zu dem täglichen Wirtschaftskampf und all dem daraus entstehenden Aerger auch noch Ihre Schikanen zu ertragen und erkläre Ihnen, dass ich am 20. ds. Mts. die Arbeit niederlege und mit meinem Gerüstzeug abziehe, sollte ich nicht bis morgen die Anweisung über den angeforderten fälligen Betrag und bis zum genannten Termin nicht die in meinem Schreiben von gestern verlangte bedingungslose Erklärung hinsichtlich der Zementrückerstattung erhalten.

Neben der galoppierenden Inflation gab es aber auch von anderer Seite Schwierigkeiten. Dazu ein Brief von Borst vom 08.09.1922: Der Dachstuhl liegt seit 4 Tagen auf meinem Lagerplatz angebunden fertig. Leider ist es unmöglich, denselben aufzustellen, da ich keine Zimmerleute erhalten kann. Diese ziehen die Beschäftigung auf der Festwiese um 100 – 150 Mark pro Stunde vor.

Besonders neugierig war die neue Gemeinde auf den Hochaltar, dessen Modell (Bild) heute noch im Archiv der Pfarrei aufbewahrt wird. Im „Neues Münchener Tagblatt“ hieß es am 21. Dez. 1923 dazu: „Das Glanzstück bildet der 8½ Meter hohe, ganz in Gold gehaltene Hochaltar, der nach dem Entwurf von Architekt Wagner von Schreiner Oppenrieder, von den Bildhauern Drexler, Brausch und Geiger und von Maler Hausinger ausgeführt wurde.“

Kostenvoranschlag ohne Holz: 100 000 Mark!

S.H.

Wir berichten aus unserer Pfarrfamilie

In unsere Pfarrfamilie wurden getauft:

09.05.10 Navina Werner
13.06.10 Gabriel Heim
27.06.10 Elia Enrique Iacocagni
24.07.10 Karla Duchene
31.07.10 Vincent Jakob Wegner
14.08.10 Maja Timea Anna Wurlitzer
04.09.10 Diego Noel Silvera
19.09.10 Elena Katharina Kollmer
26.09.10 Samuel Ludwig Schott
01.10.10 Ruben Gabriel Fernandes
03.10.10 Benjamin David Preis
24.10.10 Julia Anne Schnepfer
27.11.10 Emily Spannagl
27.11.10 Franziska Huth
08.01.11 Jakob Burkhard Kebeck
20.02.11 Luna Magdalena Bernt
20.02.11 Lilly Gatterng
20.02.11 Maurizio-Marcel Heigenmoser
20.02.11 Leonard Maass
20.02.11 Ally Orletová
20.02.11 Elia Thiersch
05.03.11 Klara Louisa Sterr
06.03.11 Paul Leonard Kiani
26.03.10 Emely Dick

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

10.04.10 Wolfgang Andreas Büchl und
Christina Büchl
15.05.10 Quentin Régis Degroote und
Roxane Leelanee Kramer
22.05.10 Justus Georg Göttlich und
Verena Elke Göttlich

Besondere Gottesdienste

Kreuzwegandachten

Jeden Freitag in der österlichen Bußzeit um 17.00 Uhr (siehe auch Wochenblatt)

Patrozinium

Sa., 20. März, 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Chor und Orchester

04.08.10 Martin Gierisch und
Lieselotte Johanna Gierisch
21.08.10 Patrik Alexander Hautmann und
Petra Maria Taubmann
04.09.10 Philipp Kaspar Hering und
Ana Cecilia Cavalcanti Fernandes Hering
09.10.10 Sven Gerhard und
Ingeborg Shelagh Kleindienst
23.10.10 Grischa Michail Zimmer und
Stefanie Zimmer

Aus der Pfarrei sind verstorben:

30.10.10 Anna Dietweger, 93 Jahre
05.11.10 Hildegard Lechl, 70 Jahre
06.11.10 Gertrud Buchner, 69 Jahre
10.11.10 Walburga Strobel, 101 Jahre
19.11.10 Katharina Hanisch, 60 Jahre
19.11.10 Elisabeth Leichtenberger, 80 J.
23.11.10 Anna Fritzmann, 85 Jahre
04.12.10 Christine Schwenk, 92 Jahre
09.12.10 Richard Krammer, 70 Jahre
13.12.10 Heinrich Schader, 81 Jahre
Elisabeth Sedlmeir
18.12.10 Ernst Zinsinger, 83 Jahre
28.12.10 Hildegard Kammel, 85 Jahre
29.12.10 Hermine Mayr, 91 Jahre
30.12.10 Erna Fuchs, 70 Jahre
06.01.11 Maria Rott, 61 Jahre
14.01.11 Monika Büscher, 62 Jahre
03.02.11 Walter Kranz, 58 Jahre
16.02.11 Elisabeth Brehmer, 85 Jahre

Schulgottesdienst

Fr., 15. April. 09.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (um 08.00 Uhr keine Hl. Messe)

Bußgottesdienst

Sa., 16. April im Rahmen der VAM.

Palmsonntag

So., 17. April, 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung der Palmzweige und Prozession in die Kirche, Beginn im Pfarrhof; bei allen Gottesdiensten Palmzweigverkauf der KAB

Kreuzweg nach Maria Eich

Mi., 20. April (siehe eigene Ankündigung)

Beichtgelegenheit in der Karwoche

(siehe Wochenblatt bzw. Aushang)

Gründonnerstag

Do., 21. April, 18.00 Uhr Eucharistiefeyer mit Fußwaschung; Anbetung bis 21.00 Uhr

Karfreitag

Fr., 22. April, 10.30 Uhr Kinderkreuzweg; 15.00 Uhr Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben unseres Herrn (ohne Kommunionsspendung), 19.00 Uhr Trauermette am Hl. Grab; Anbetung bis 20.00 Uhr

Karsamstag

Sa., 23. April, 08.00 Uhr Morgengebet am Hl. Grab; Anbetung bis 11.00 Uhr

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn – Ostern

So., 24. April, 05.30 Uhr Feier der Hl. Osternacht – Speisensegnung bei allen Gottesdiensten;

Mo., 25. April, 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Chor und Orchester

Maiandachten

Jeweils Mi. und Fr. um 18.00 Uhr; erste feierliche Maiandacht Mi., 04. Mai; Fr., 27. Mai letzte feierliche Maiandacht

Erstkommunion

Fr., 06. Mai, 18.00 Uhr Vorbereitungsgottesdienst; - keine Maiandacht

So., 08. Mai, 10.00 Uhr Erstkommunionfeier, 18.00 Uhr Dankandacht

Feier-Abend

Fr., 13. Mai, 19.30 Uhr Meditativer Gottesdienst

Ökumenischer Gottesdienst

Di., 31. Mai, 19.30 Uhr in der Schlosskirche Nymphenburg

Pfingstmontag

Mo., 13. Juni, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Spendung der Krankensalbung

Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

Do., 23. Juni nur um 18.00 Uhr Hl. Messe – Herzliche Einladung zur Teilnahme an der Stadtprozession (Beginn 08.00 Uhr Marienplatz)

Fronleichnamsfeier im Pfarrverband

So., 26. Juni, 10.00 Uhr Festgottesdienst in St. Clemens, anschließend Prozession nach St. Vinzenz

Feier-Abend

Fr., 01. Juli, 19.30 Uhr Meditativer Gottesdienst

Familiengottesdienst

So., 10. Juli, 10.00 Uhr mit Kinderchor und Orffgruppe, anschließend Pfarrfest

Schulgottesdienst

Fr., 29. Juli, 08.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst (um 08.00 Uhr keine Hl. Messe)

In den Sommerferien 30. Juli bis 11. Sept. ist am Sonntag um 09.00 Uhr Hl. Messe; die Vorabendmesse am Sa. verbleibt bei 18.00 Uhr

Schulgottesdienst

Fr., 16. Sept. 07.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit den Schulanfängern; 09.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (um 08.00 Uhr keine Hl. Messe)

Feier-Abend

Fr., 23. Sept., 19.30 Uhr Meditativer Gottesdienst

26. Sonntag im Jahreskreis

So., 25. Sept., 10.00 Uhr Pfarrpatrozinium in St. Vinzenz; in St. Clemens kein Gottesdienst

Oktoberrosenkranz

Mo., Mi. u. Fr. jeweils 17.00 Uhr, Sa.
17.20 Uhr

Ökumenischer Berggottesdienst

Sa., 01. Okt. (siehe Ausschreibung im
Sommer)

Erntedank

So., 02. Okt., 10.00 Uhr Familiengottes-
dienst – **Wir bitten wieder um Obst und
Gemüse zum Erntedankschmuck in
unserer Pfarrkirche. Herzlichen Dank
dafür!**

Feier-Abend

Fr., 28. Okt., 19.30 Uhr Meditativer Got-
tesdienst

Allgemeine Gottesdienstordnung

An Sonn- und Feiertagen

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Vorabend (nur) vor Sonntagen

17.20 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe

An Werktagen

08.00 Uhr Hl. Messe (nur Freitag)

17.00 Uhr Rosenkranz (nur Mo., Mi., Fr.)

18.00 Uhr Hl. Messe (nur Di. und Do.)

Morgengebet

Samstags um 08.00 Uhr (außer Ferien)

Beichtgelegenheit

bitte nach Vereinbarung (siehe auch Wo-
chenblatt)

K I R C H E N M U S I K

März – Juli 2011

So., 13. März 1. FASTENSONNTAG

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Gregorianischer Choral mit Schola

So., 20. März 2. FASTENSONNTAG

10.00 Uhr Festgottesdienst zum

Patrozinium

Werke von W. A. Mozart

Missa brevis in B-Dur (KV 275) für Soli,

Chor und Orchester;

„Laudate Dominum“ (aus KV 339)

Kirchensonate (KV 144)

So., 27. März 3. FASTENSONNTAG

10.00 Uhr Jugendgottesdienst

mit Gospels

So., 03. April 4. FASTENSONNTAG

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Missa in simplicitate von Jean Langlais

(1907-1991) für Mezzosopran und Orgel

Do., 21. April GRÜNDONNERSTAG

18.00 Uhr Abendmahlgottesdienst

Scholagesänge

Fr., 22. April KARFREITAG

15.00 Uhr Karfreitagliturgie

Passionsmotetten alter Meister

So., 24. April OSTERSONNTAG

5.30 Uhr Feier der Hl. Osternacht

Scholagesänge

Mo., 25. April OSTERMONTAG

10.00 Uhr Festgottesdienst

Messe in C-Dur „Große Credomesse“

(KV 257) für Soli, Chor und Orchester

von W. A. Mozart,

„Halleluja“ aus dem Messias von Händel

Mi., 04. Mai MAIANDACHT

18.00 Uhr Musik für Querflöte und Orgel

So., 08. Mai

6. SONNTAG DER OSTERZEIT

10.00 Uhr Erstkommunionfeier

Kinderchor, Orffgruppe, Flöten u. Gitarre

Do., 02. Juni

CHRISTI HIMMELFAHRT

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Missa F-Dur „Declina a malo“ für Soli,

Chor und Instrumente von Valentin

Rathgeber;

„Halleluja-Coda“ von Rathgeber

Mo., 13. Juni PFINGSTMONTAG

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Musik für Blockflöte und Orgel

Nachrichten aus der Pfarrei St. Clemens

So., 26 Juni PFARRFRONLEICHNAM

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Deutsche Messe für Chor und Bläser von Reinthaler;

„Halleluja-Coda“ von Mawby,

Nähere Informationen zur Kirchenmusik sowie Hörbeispiele aus Gottesdiensten und Konzerten finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

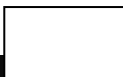
Motette „Kostet und seht“ von Faulstich

So., 10. Juli PFARRFEST

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Kinderchor, Orffgruppe, Flöten, Gitarre und Klavier

Lichtmessfeier der Caritas-Kinderkrippe aus der Andréestraße



Nachrichten aus der Pfarrei St. Vinzenz

Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Vinzenz

Birkerstraße 21, 80636 München, ☎ 089-12 11 64 90,

Montag, Donnerstag und Freitag:

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch:

8.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wandern mit dem Treff für Ältere „St. Vinzenz“

Samstags im S-Bahn Bereich (Termine siehe Aushang!)

St. Vinzenz von Paul in Twist

Kath. Kirchengemeinde St. Vinzenz von Paul, Grüntalstraße 8, 49767 Twist. Dekanat: Emsland – Mitte, Bistum: Osnabrück.

Geschichte unserer Pfarrgemeinde:

Gründungstag der Hochmoorkolonie ist der 15.07.1788; an diesem Tag wurden die Siedlerstellen verlost. Der Ort gehörte zur Pfarrei Wesuwe.

1858 bekam Hebelermoor seinen ersten Geistlichen (Pastor Bernhard Oldiges). Die Gottesdienste wurden ab 1859 bis zur Fertigstellung der Kirche in einem umgebauten Schulgebäude gefeiert. Bis zum Jahr 1903 (Bau der Barackenkirche in Schöninghsdorf – Nachbargemeinde) waren auch dessen Bewohner auf die Kirche St. Vinzenz von Paul angewiesen, der sie 1894 auch kirchlich zugewiesen wurden. Am 01.10.1964 wurde die Kapellengemeinde Hebelermoor – erweitert durch den wesentlichen Teil der Pfarrei Wesuwe – zur Kuratie erhoben.

Die Pfarrkirche St. Vinzenz von Paul Hebelermoor-Wesuwermoor wurde 1865/66 erbaut (Architekt J. B. Hensen, Sögel).

Benediktion: 19. Mai 1866, Ausmalung der Kirche 1902.

Renovierungen der Kirche: 1937, 1969, 1978/79, 1995/96.

(S.H.)

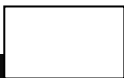


Wir berichten aus unserer Pfarrfamilie

In unsere Pfarrfamilie wurden getauft:

11.09.10 Justus Widmer
25.09.10 Emma Nirschl
25.09.10 Leopold Zunhamer
03.10.10 Henning Both
07.11.10 Emil Schindler
07.11.10 Theo Schindler
14.11.10 Luis Harzheim

27.11.10 Paolo Ferringo
18.12.10 Emma Eschenbach
18.12.10 Liz Temmen
18.12.10 Zoe Temmen
09.01.11 Paula Mrosk
09.01.11 Pia Mrosk
23.01.11 Marvin Rautenberg



Aus der Pfarrei sind verstorben:

24.09.10 Ralf Dellerer

29.09.10 Anna Fesl

06.10.10 Wolfgang Bunz

16.10.10 Rudolf Freisl

04.11.10 Bernhard Aufberg

09.11.10 Theresia Hamberger

19.11.10 Lieselotte Kollmeier

24.11.10 Barbara

Klimkiewicz-Kobylnska

18.12.10 Hermann Niederhauser

21.12.10 Robert Kalik

27.12.10 Klothilde Engelhart

16.01.11 Johann Binn

Besondere Gottesdienste

Kreuzwegandachten

An den Freitagen der Fastenzeit jeweils um 16.00 Uhr.

Bitte achten Sie auch auf das Wochenblatt

Patrozinium St. Clemens

So., 20. März, 10.00 Uhr Festgottesdienst

keine Vorabendmesse

Sonntag, 27. März

10.00 Uhr, gestaltet von der Gruppe „Maranatha“

Feier-Abend

Fr., 01. April, 19.30 Uhr in St. Clemens

Sonntag, 03. April

10.00 Uhr mit dem Chor Concentus Vocalis

Bußgottesdienste vor Ostern

Fr., 15. April, 18.00 Uhr in St. Vinzenz

Sa., 16. April, 18.00 Uhr in St. Clemens
(im Rahmen der Messfeier)

Palmsonntag

So., 17. April, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Segnung der Palmzweige und Prozession –
keine Vorabendmese

Kreuzweg nach Maria Eich

Mi., 20. April (siehe eigene Ankündigung)

Beichtgelegenheit

in der Karwoche

Siehe Wochenblatt bzw. Aushang

Gründonnerstag

Do., 21. April, 18.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung

Karfreitag

Fr., 22. April, 10.30 Uhr Kinderkreuzweg in St. Clemens

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Osternacht

Sa., 23. April, 21.00 Uhr Hochfest der Auferstehung Christi

Ostersonntag

So., 24. April, 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Tauffeier
(anschl. Ostereiersuchen)

Ostermontag

Keine Messe in St. Vinzenz

In St. Clemens, 10.00 Uhr Festmesse mit Chor und Orchester

Maiandachten

Jeweils dienstags um 18.00 Uhr

Feier-Abend

Fr., 13. Mai, 19.30 Uhr in St. Clemens

Erstkommunion

So., 15. Mai, 10.00 Uhr mit dem Kinderchor von St. Clemens

Ökumenischer Gottesdienst

Di., 31. Mai, 19.30 Uhr in der Schlosskirche Nymphenburg

Pfingstsonntag

12. Juni, 10.00Uhr, Gottesdienst mit Musik für Orgel und Trompete

Pfingstmontag

Mo., 13. Juni, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Spendung der Krankensalbung in St. Clemens

Nachrichten aus der Pfarrei St. Vinzenz

Fronleichnam

Mi., 22. Juni., 18.00 Uhr, Vorabendmesse

Einladung zur Teilnahme an der Stadtprozession am Donnerstag, 23. Juni, Beginn 08.00 Uhr am Marienplatz

Fronleichnamfeier im Pfarrverband

So., 26. Juni, 10.00 Uhr Festgottesdienst in St. Clemens, anschl. Prozession nach St. Vinzenz mit feierlichem Abschluss, anschl. Bewirtung auf der Pfarrwiese

Feier-Abend

Fr., 01. Juli, 19.30 in St. Clemens

In den Sommerferien vom 30. Juli bis 11. Sept. gilt die Ferienordnung. Mittwoch 18.00 Uhr Messe, Sonntag 10.30 Uhr Messe. Keine Vorabendmesse am Samstag. Bitte nehmen Sie die Gottesdienste in St. Clemens wahr.

Feier-Abend

Fr., 23. Sept., 19.30 Uhr in St. Clemens

Patrozinium in St. Vinzenz

So., 25. Sept., 10.00 Uhr Festgottesdienst mit der Chorgemeinschaft von St. Clemens

Ökumenischer Berggottesdienst

Sa., 01. Okt., (nähere Angaben folgen in den Sommerferien)

Erntedankfest

So., 02. Okt., 10.00 Uhr Familiengottesdienst.

Allgemeine Gottesdienstordnung

An Sonn- und Feiertagen

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Vorabendmesse

Samstag, 18.00 Uhr

An Werktagen

Mittwoch, 18.00 Uhr, Messfeier

Beichtgelegenheit

Bitte nach Vereinbarung (siehe auch Wochenblatt)

Die historische Notiz

Vom 7. August 1923 ist ein Brief überliefert, in dem Stadtpfarrer Joseph Graf v. Preysing die Gesamtkirchenverwaltung um finanzielle Unterstützung zum Bau einer Notkirche bittet: „Wie der Gesamtkirchenverwaltung München bekannt ist, wurde mit Wirkung vom 1. März die Pfarrei St. Vinzenz errichtet. Als einstweilige Pfarrkirche wurde ihr angewiesen die Anstaltskapelle der St. Vincentianstalt an der Klarastrasse, welche ungefähr 200 Personen fasst und im 2. Stock des Anstaltsgebäudes sich befindet. Es war von vornherein klar, dass dies ein unhaltbarer Zustand ist. Deshalb war die Kirchenverwaltung St. Vinzenz von Anfang an bemüht, diesen misslichen Verhältnissen abzuweichen. Es wurden verschiedene Pläne erwogen, die aber nicht zur Ausführung gelangen konnten, weil damit der Bestand der Kinderanstalt ernstlich in Gefahr gekommen wäre. (...)

Aus diesen Gründen hielt die Kirchenverwaltung Umschau nach einer geeigneten Halle, die als Notkirche dienen könnte. Eine solche wurde ihr angeboten vom Landesfinanzamt. Es ist dies eine Reithalle von 38m Länge und 17,5m Breite. Die Halle ist sehr gut gebaut und gut erhalten und dürfte für den gewünschten Zweck ein geeignetes Objekt sein. Durch das gütige Entgegenkommen Seiner Eminenz wurde die Kirchenverwaltung in den Stand gesetzt, diese Halle anzukaufen. Der Abbruch der Halle ist bereits in Angriff genommen. Abbruch, Transport und Wiederaufbau der Halle werden noch sehr große Schwierigkeiten und vor allem Kosten verursachen. Ausserdem müssen wir die Innenausstattung der Notkirche vollständig neu beschaffen. Obwohl die Kirchenverwaltung St. Vinzenz weiss, dass die Gesamtkirchenverwaltung gegenwärtig in schwieriger finanzieller Lage sich befindet, so möchte sie trotzdem gebeten haben, dass die Gesamtkirchenverwaltung in Anerkennung der dringend notwendigen Lösung der Kirchenbaufrage St. Vinzenz der Kirchenverwaltung St. Vinzenz gegebenenfalls durch Bereitstellung von Mitteln zu Hilfe kommen wolle.

Joseph Graf v. Preysing (S.H.)

Gegenwind

Eine musikalische Suche nach Gott

Konzert am Freitag, den 25. März, 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Vinzenz, Klarastraße 16

Der Songwriter und Liedermacher Peter Meisel wohnt bereits seit 2008 im Gebiet der Pfarrei St. Vinzenz. Nun stellt er zum ersten Mal sein neues geistlich-religiöses Konzert-programm

„Gegenwind – Die Suche nach Gott“ in seiner Heimatkirche vor.



„Ich versuche immer, meine Musik mit meiner eigenen Gottsuche zu verbinden. Es geht um Sehnsucht, Dankbarkeit, Liebe, Vertrauen, aber auch um das Herausgefordert-Sein durch Gott in einer unreligiösen Welt.“

Stilistisch bewegt sich Meisel, der seine Lieder in Deutsch, Englisch und Portugiesisch schreibt, zwischen Neuem Geistlichem Lied, Chanson, Jazz und Latin. Zwei Lieder sind sogar direkt aus seinem Engagement für die Bibelgruppe Maranathá und den Pfarrgemeinderat von St. Vinzenz heraus entstanden. Welche es sind und wie es dazu kam, verrät Meisel auf dem Konzert, wo er auch die neue, gleichnamige CD und das zugehörige Liederheft vorstellen wird.

Der Eintritt ist frei. Es wird aber am Ende die Möglichkeit geben, den Sänger freiwillig zu unterstützen, damit er sein Konzertprogramm auch noch an anderen Orten fortsetzen kann. Weitere Informationen und Hörbeispiele im Internet auf www.liedundton.de.

Steckbrief

Katholisches Pfarramt St. Clemens

Arnulfstraße 166, 80634 München

☎ 13 01 21 90, ☎ 13 01 21 93 20

E-mail: St-Clemens.Muenchen@

erzbistum-muenchen.de

Bankverbindungen:

Liga-Bank München, Nr. 2 146 282

Bankleitzahl 750 903 00

HypoVereinsbank, Nr. 529 832

Bankleitzahl 700 202 70

Katholisches Pfarramt St. Vinzenz

Birkerstraße 21, 80636 München

☎ 12 11 64 90, ☎ 1 21 16 49 20

E-mail: St-Vinzenz.Muenchen@

erzbistum-muenchen.de

Bankverbindung:

Liga-Bank München, Nr. 2 145 774

Bankleitzahl 750 903 00

Homepage des Pfarrverbands:

www.pfarrverband-neuhausen.de

Telefonseelsorge-

kostenlos-verschwiegen:

☎ 0800-111 0 111 oder 0800-111 0 222

Wo es Hilfe gibt:

Caritas-Zentrum Neuhausen-Moosach

Kreittmayrstraße 29/II, 80335 München

☎ 12 66 00 20, ☎ 12 39 20 10

E-mail:

czneuh-moosach@caritasmuenchen.de

Katholische Jugendstelle des Dekanates

Kreittmayrstraße 29/I, 80335 München

☎ 18 77 47, ☎ 1 23 27 87

E-mail:

info@jugendstelle-nymphenburg.de

Jugendseelsorger: Luigi Mastroianni

Jugendpflegerin: Tanja Kröninger

Di. u. Do. von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Helferbörse des Pfarrverbandes

St. Clemens – St. Vinzenz

Leitung: Brigitta Wimmer

BWimmer@erzbistum-muenchen.de

☎ St. Clemens: 13 01 21 90

☎ St. Vinzenz: 12 11 64 90 und im

Caritas-Kindergarten

„Vinzenz von Paul“,

Marlene-Dietrich-Str. 25, Mi., 16.00 Uhr

(außer in den Ferien)

Theater in St. Clemens

Es scheint, als sei das kurzzeitige „Weckknicken“ des MAK Laienspiel doch nicht schon das „Verabschieden“ in die Theaterrente gewesen, denn für dieses Jahr könnte es nun doch noch mal etwas mit den Brettern, die die Welt bedeuten, werden!

Und so können wir Ihnen zwar noch keinen Titel anbieten, aber Aufführungs-Termine:

11./12./13. November und 18./19. November 2011!

S.H.



**Rundum bestens informiert
mit den Nachrichten des Pfarr-
verbandes!**



Die nächsten „Verbands-Nachrichten“ erscheinen am 1. November 2011

Die Erstkommuniongruppen von St. Clemens stellen sich vor:



Gruppe von Frau Relota:

David Brosig, Marcel Kraus und Karla Relota



Gruppe von Frau Bastalić und Frau Kleber:

Maximilian Bastalić, Kevin Kleber, Vincent Ratzinger und Maximilian Verdorfer



Gruppe von Frau Geyer und Frau Felber:

Luca Anders, Nina Geyer, Christian Felber und Leonard Maass



Gruppe v. Frau Antunovic u. Herrn Altmann

Julia Antunovic, Luna Bernt, Lilly Gatternig, Ally Orletová und Edera Rizzuto



Gruppe von Fr. Albersdörfer u. Fr. Ressel:

Sven Albersdörfer, Maurizio Heigenmoser, Maximilian Kolter, Daniel Piringner und Elia Thiersch



Gruppe von Frau Ecker und Frau Bogdoll:

Marco Baumgartner, Sophia Bernecker, Katrin Bogdoll, Alexander Ecker, Mattias Jasiek, Beno Lakshman, Oliver Schmalz und Michael Woldtsadik



Vorstellung der Erstkommunikanten im Pfarrverband

